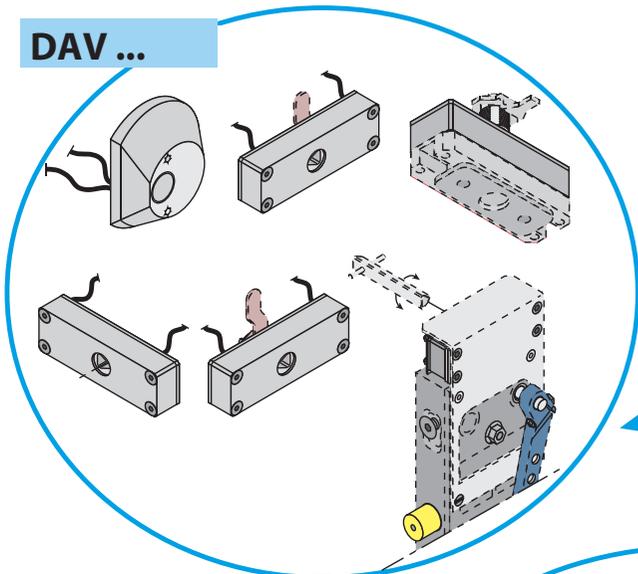


Funktion : Warnung (ASF+DAV) => SuL

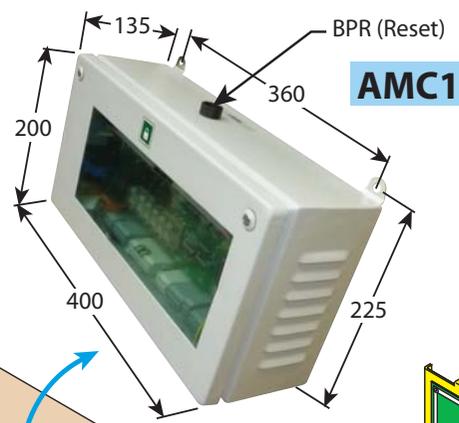
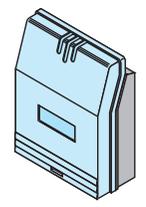
DAV ...



DPI



ASF/

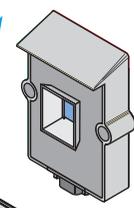


AMC150

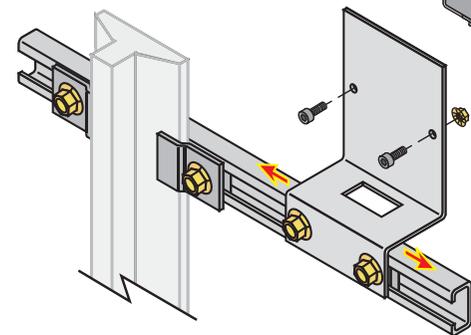
CPP



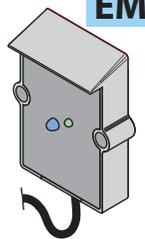
RC150



NSR 150



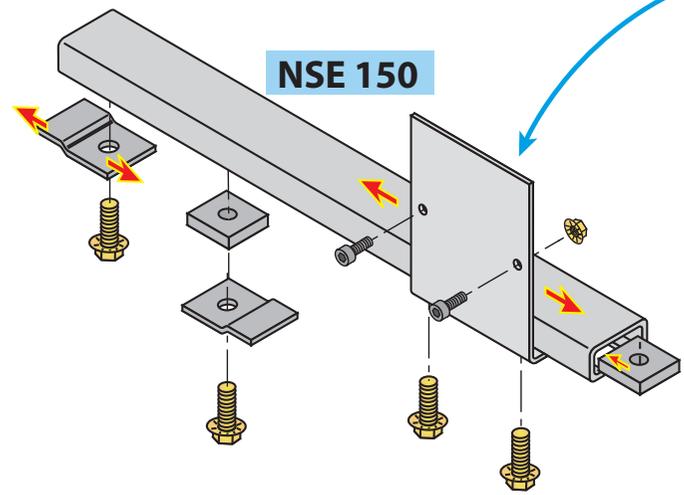
EM150



BPA



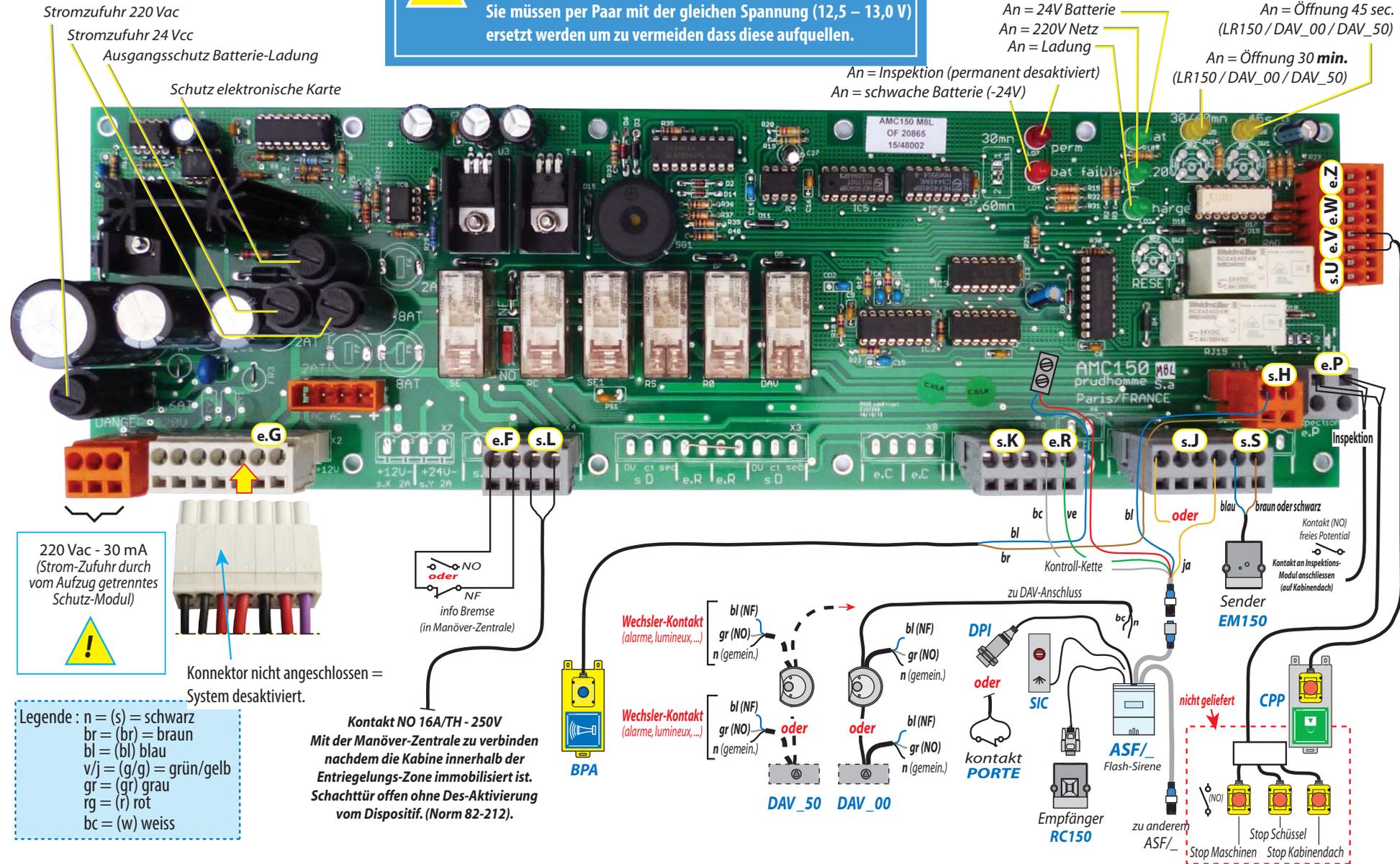
NSE 150



Funktion : Warnung (ASF+DAV) => SuL



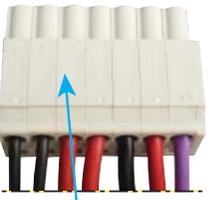
Die Batterien müssen alle 3 Jahre mit dem gleichen Typ (12V/7Ah Blei wasserdicht) ersetzt werden.  
Sie müssen per Paar mit der gleichen Spannung (12,5 – 13,0 V) ersetzt werden um zu vermeiden dass diese aufquellen.



Stromzufuhr 220 Vac  
Stromzufuhr 24 Vcc  
Ausgangsschutz Batterie-Ladung  
Schutz elektronische Karte

An = 24V Batterie  
An = 220V Netz  
An = Ladung  
An = Öffnung 45 sec. (LR150 / DAV\_00 / DAV\_50)  
An = Öffnung 30 min. (LR150 / DAV\_00 / DAV\_50)  
An = Inspektion (permanent deaktiviert)  
An = schwache Batterie (-24V)

220 Vac - 30 mA  
(Strom-Zufuhr durch vom Aufzug getrenntes Schutz-Modul)



Konnektor nicht angeschlossen = System deaktiviert.

Legende : n (s) = schwarz  
br = (br) = braun  
bl = (bl) blau  
v/j = (g/g) = grün/gelb  
gr = (gr) grau  
rg = (r) rot  
bc = (w) weiss

Kontakt NO 16A/TH - 250V  
Mit der Manöver-Zentrale zu verbinden nachdem die Kabine innerhalb der Entriegelungs-Zone immobilisiert ist. Schachtür offen ohne Des-Aktivierung vom Dispositif. (Norm 82-212).

# SAE-2\_M.e.S

Funktion : Warnung (ASF+DAV) => SuL

Prudhomme S.A. bedankt Sie dass Sie die «System-Lock» Produkte ausgesucht haben. Bevor Inbetriebnahme bitte diese Verkabelungen überprüfen.

## Installiertes Material :

**AMC150/M\_ + DAV + ASF + DPI + BPA + CPP + EM150 + RC150 + NSE150 und NSR150**

## Installation :

- Installieren Sie bitte den NSE150-Kit (Sender), auf dem Kabinen-Dach, den Sender an dem Sockel befestigen. Der Sender muss zwischen 30 und 50 cm von den Empfängern entfernt sein.

- Installieren Sie bitte den NSR150-Kit (Empfänger) auf der Schiene. Falls diese rund ist kann der Sockel des Empfängers direkt an der Mauer befestigt werden.

- Installieren Sie den ASF-Sockel an der Mauer und befestigen Sie den ASF.



Bemerkung : Aus Sicherheitsgründen erfordert die Norm das der ASF an der Mauer gegenüber dem Freiraum oder der Mauer gegenüber des Schlosses angebracht sein muss.

- Installieren Sie den DPI (Türöffnung-Detektor) wie in der gelieferten Notiz. Der Sensor-Kopf des DPI muss mindestens 7 mm von der Tür entfernt sein.

- Das CPP (Feuerwehpunch), den BPA (Alarm-Stop-Knopf), die Option BPR (reset) neben dem AMC150 im Maschinenraum anbringen.

Ihr Stromversorgungs-Modul AMC150 wurde Ihnen verkabelt und mit Feuerwehpunch «CCP» geliefert (Eingang V). Vor Netz-Anschluss bitte die anderen Elemente wie auf dem Schema anschliessen.

## Verkabelung :

### im Schacht :

- |   |  |
|---|--|
| ① | - Die ASF-Module untereinander verbinden (Verkabelung 4m oder 8m (Option) geliefertes falls es sich um Doppelniveaus handelt). |
| ② | - Jeden DPI (3-Punktanschluss <Türöffnung>) an das entsprechende ASF anschliessen.   |
| ③ | - Jeden DAV (2-Punktanschluss grün für <Kontakt DAV/1400>) an das entsprechende ASF anschliessen.                              |
| ④ | - Dies Spule des DAV an das ASF anschliessen (schwarzer 2-Punkt-Kontakt <Bobine DAV>).   |
| ⑤ | - Falls sie einen Alarm an der Etage haben (SIC), diesen an den <Flash> (grüner 3-Punkt-K.) anschliessen.                      |
| ⑥ | - Den Sender mit seinen 2 Kabeln mit dem Anhänger verbinden (freies Potential).  |

# Inbetriebnahme



Indem der Sender un das ASF mit niedrig-Spannung funktionieren, muss der Hochspannungs- und der Niederspannungs-Kreislauf getrennt werden.

## Im Maschinenlokal

- |   |  |
|---|--|
| ⑦ | Die Anschlüsse x1 und x2 trennen.  |
| ⑧ | - Von der Manöver-Zentrale den info Bremse zum AMC150 verbinden (Kontakt NO oder NF Eingang F) |
| ⑨ | - Von dem Kabinen-Dach den info Inspektion zum AMC150 verbinden (Kontakt NO EingangP)          |
| ⑩ | - Die Kontroll-Kette vom AMC150 (Ausgang L) seriell mit der Zentrale verbinden.                |
| ⑪ | - Die Stromzufuhr des ASF (Kabel = 9 m vom letzten ASF) an das AMC150 mit blauem               |
| ⑫ | - Schliessen Sie wieder den Anschluss x2 und danach x1 (220V dc).                              |

## Inbetriebnahme :

- Bei Stromanschluss biept der das AMC150 einmal. Das heisst dass es sich initialisiert.

- Im Falle Sie eines DAV \_00 (unter Spannung blockiert), sind sie bei Netz-Anschluss blockiert. Sie können mit de Dreikantschlüssel nicht geöffnet werden.

- Im Falle Sie eines DAV \_50 (unter Spannung blockiert), sind sie bei Netz-Anschluss blockiert. Sie können mit de Dreikantschlüssel nicht geöffnet werden.

InbeidenFällen,umsiezuentriegeln,mussaufdenFeuermehr-Punsch(CPP)gedrücktwerden.

## Betrieb :

### - Um den Betrieb vom Alarm zu kontrollieren (mit Dreikantschlüssel) :

- Im Maschinenlokal das gelbe Kabel am vom Anschluss 4 (Kontakt x9) trennen. Ein Kabel vom Sender - Im Maschinenlokal das gelbe Kabel am vom Anschluss 4 (Kontakt x9) trennen. Ein Kabel vom Sender entfernen und den Aufzug benutzen. Wenn sie die Türen enriegeln (Dreikantschlüssel) müssen die Alarme funktionieren.

### - Um den Betrieb vom Alarm zu kontrollieren (über den DPI) :

Vom Kabinendach im <Modus Inspektion>, Kabine nicht in Enriegelugszone, öffnen Sie die ihnen gegenüber-liegende Tür und wechseln sie zum <Normal Modus>. Nach 45 Sekunden muss der Alarm funktionieren. Die gleiche Operation an jeder Etage durchführen.

Funktion : Warnung (ASF+DAV) => SuL

## Installiertes Material (Fortsetzung) :

AMC150/M\_ + DAV + ASF + DPI + BPA + CPP + EM150 + RC150 + NSE150 und NSR150

### - Funktionssystem vom Alarm :

- Das Alarm-System besitzt 2 Betriebs-Arten : <Alles oder nichts> und <automatische Unterhaltung>. Wenn der Alarm funktioniert und Sie die Tür schliessen, stoppt es im <Alles oder nichts>-Modus. Im Falle des <Automatische Unterhaltung>-Moduses wird der Alarm nicht unterbrochen. In diesem Fall muss auf den Alarm-Stop-Knopf im Maschinenlokal gedrückt werden. Um zwischen den beiden Modusen zu wechseln muss eine Verkabelung im ASF verändert werden.

### Not-Funktionsweise (Batterie) :

Im Falle einer Stromunterbrechung geht das System automatisch in den Not-Modus (Batterie), über. Das AMC 150 bipt alle 15 Sekunden um zu signalieren das es sich im Batterie-Modus befindet. Die Batterien haben eine Autonomie von mindestens zwei Stunden; sie sind bis 24 V gebrauchstüchtig. Sobald die Spannung zu schwach wird bipt das AMC ununterbrochen. In diesem Fall muss das Gerät wieder an den Netzstrom angeschlossen werden um normal zu funktionieren.

### Während einer Installations-Intervention.

- Im Falle einer Intervention die höchstens 30 Minuten dauert auf den Feuerwehrrusch (CPP) drücken. So wird die Installation für 30 Minuten netriegelt und Sie können ihren Dreikantschlüssel benützen. Im Falle dass sie das System vor den 30 Minuten wieder reaktivieren wollen, drücken Sie den Knopf «Reset» oder auf den Knopf «BPR» (Option).
- Falls die Intervention länger als 30 Minuten dauert, gehen Sie bitte in den Inspektion-Modus nachdem Sie den beschriebenen Anschluss (Punkt 3), gemacht haben. In diesem Fall bleibt das System entriegelt bis Sie es wieder aufrüsten.
- A Ende der Inspektion gehen Sie bitte wieder in den Normal-Modus um das System in Betrieb zu nehmen.
- Sobald Sie wieder im Normal-Modus sind haben Sie 45 Sekunden um die Schachttür zu schliessen; danach nimmt sich das System wieder selbst in Betrieb.

Installiertes Material : AMC150/M\_ + DAV + ASF + DPI + BPA + CPP + BPR + EM150 + RC150 + NSE und NSR150

Funktionsstörung	Überprüfung
Bei Stromanschluss passiert nichts	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stromzufuhr vom AMC150 (Led LD1 an) überprüfen</li> <li>- Sicherung F1 überprüfen</li> </ul>
Der AMC150 funktioniert (Led LD1) an aber die DAV blockieren nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stromzufuhr der DAV (Ausgang J) überprüfen</li> <li>- Inspektions-Info überprüfen.</li> <li>Falls nötig Eingang Inspektions-Info trennen.</li> <li>- Kabel des Inspektions-Eingangs testen (Parasit)</li> <li>- überprüfen dass der DAV-Kontakt nicht an den «bobine DAV» am ASF</li> </ul> <div style="border: 1px dashed black; padding: 5px; width: fit-content; margin-left: 20px;"> <p>- &lt;DAV&gt; bei Netzanschluss blockiert : Ausgang J (Anschluss 3-4)          &lt;DAV&gt; ohne Strom blockiert : Ausgang J (Anschluss 1-2)</p> </div>
Bei Stromanschluss durchbrennt die Sicherung F2	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Sicherung austauschen.</li> <li>- Den AMC nicht ans Netz schliessen wenn eine Sicherung fehlt; die elektronische Karte kann zerstört werden.</li> <li>- Überprüfen dass die DAV isoliert und nicht kurzgeschlossen sind.</li> <li>- Überprüfen dass sich die Dav-Kabel (Ausgang J) nicht berühren.</li> </ul>
Die DAV sind blockiert, der Schachtalarm läutet	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherung im Alarmgehäuse überprüfen.</li> <li>- Evtl. Entfernen um sie zu testen.</li> <li>- Evtl. Sicherung ersetzen.</li> <li>- Falls sie keinen &lt;SIC&gt; - Alarm haben die Gegenwart und Funktionstüchtigkeit des Shunt zwischen &lt;-&gt; und &lt;AL&gt; im Alarm ASF überprüfen.</li> <li>- überprüfen dass die DAV initial blockiert sind.</li> <li>- Prüfen dass der entsprechende Empfänger sich anschaltet wenn der Sender das Signal gibt.</li> <li>- Seine Entfernung (30cm mini) und Ausrichtung prüfen.</li> </ul>
Ein Alarm ASF läutet ununterbrochen im Schacht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Sicherung des Alarms prüfen.</li> <li>- Falls nötig die Sicherung wechseln.</li> <li>- Die Gegenwart vom Shunt auf dem letzten ASF prüfen.</li> </ul>
Ein ASF läutet. Sobald man auf den <BPA> - Knopf drückt hört es auf und läutet wieder sobald man den Knopf loslässt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherung und Shunt vom Alrm prüfen.</li> <li>- Position vom Türkontakt &lt;DPI&gt; testen. Der Sensor muss maxi 7 mm vom zu lesenden Obstakel entfernt seien.</li> </ul>

### Installiertes Material :

AMC150/M\_ + DAV + ASF + DPI + BPA + CPP + BPR + EM150 + RC150 + NSE und NSR150

Funktionsstörung	Überprüfung
<p><b>Im Schacht (Kabinendach) bleibt der Sender ununterbrochen an.</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bremsen-Info überprüfen (Eingang F).</li> <li>- Position des Schalters NO/NF im AMC150 ändern.</li> <li>- Spannung auf Ausgang S (Kontakt 5-6 Anschluss X9) messen. Sie muss bei Kabinenstillstand 24V dc haben.</li> </ul>
<p><b>Der AMC150 läutet ununterbrochen : Das heisst es gibt eine Strom-Störung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Netzspannung überprüfen (Sicherung F1)</li> <li>- Transformerausgangsspannung überprüfen (Ausgang T)</li> <li>- Stroversorgung der Karte überprüfen (Led LD1).</li> </ul>
<p><b>Der AMC150 läutet unterbrochen : Dass heisst dass die Batterien entladen sind. Kein Strom oder durchbrannte Sicherung.</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Batterieladung überprüfen (Led LD2/LD3)</li> <li>- Batteriespannung überprüfen, diese darf nicht niedriger als 24 V dc seien.</li> </ul>
<p><b>Die DAV bleiben selbst bei normalem Gebrauch unblockiert.</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Inspektions-Info Prüfen.Evtl. Inspektions-Eingang trennen.</li> <li>- Inspektions-Eingang prüfen (Parasit)</li> <li>- Prüfen dass der DAV-Kontakt nicht an &lt;Bobine DAV&gt; im ASF angeschlossen ist.</li> </ul>